

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

20.6.1916

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 20. Juni 1916.

69. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Hedda Gabler.

Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Leiter der Aufführung: Otto Rienschkef.

Personen:

Jürgen Tesman, Staatsstipendiat der Kulturgeschichte	Paul Paschen.
Hedda, seine Frau	Melanie Grmarth.
Fräulein Juliane Tesman, seine Tante	Margarete Bir.
Frau Elvsted	Alwine Müller.
Affessor Brack	Felix Baumbach
Eskert Løvborg	Reinhold Rütjohann.
Berte, Dienstmädchen bei Tesmans	Marie Genter.

Das Stück spielt in Tesmans Villa; westliche Stadtgegend.

Große Pause nach dem zweiten Akte (ca. 9 U).

➔ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ➔

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Balkon - Prem.	I. Rk. 6 A - 50	Parterre-Logen	I. Rk. 3 A 50	4. Rang Mitte	I. Rk. 1 A 20
benutzbar	II. „ 5 A - 50	„	„ 3 A - 50	„	II. „ - A 20
Parterre-Prem.	I. „ 4 A - 50	„	„ 4 A - 50	4. Rang Seite	I. „ - A 20
benutzbar	II. „ 3 A 50	„	„ 3 A - 50	„	II. „ - A 20
Logen 1. Rang	I. „ 5 A - 50	2. Rang Seite	I. „ 3 A - 50	2. Rang Stiehlap	2 A - 50
„	II. „ 4 A - 50	„	„ 2 A 50	3. Rang Seite Stiehlap	- A 60
Balkon	I. „ 5 A - 50	3. Rang Mitte	I. „ 2 A 50	4. Rang Mitte Stiehlap	- A 50
„	II. „ 4 A - 50	„	„ 2 A - 50	4. Rang Seite Stiehlap	- A 40
2. Rang Mitte	I. „ 4 A - 50	3. Rang Seite	I. „ 1 A 50		
„	II. „ 3 A 50	„	„ 1 A 20		

Krank: Sofie Balm-Cordes. **Schonungsbedürftig:** Josef Schöffel.

Die Umkleekabine von Herren über Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stöck-änderung zurückgenommen.

Im den Kassen wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausnahmslos nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskassen werden nach der Partien bis zur nächsten Pause verwehrt. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das sich an die Abgänge anschließende Orchester nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu stören.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten derselben mit brennender Zigarette u. d. H. verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Theaters auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

Besucher ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassensaal) aufhalten.

Handschuhe sind den nächsten Stützpfeilern abzugeben. Über die Handschuhe befindet sich eine feststehende Aufschrift in der Vorhalle. Die Handschuhe können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters verlegt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Bekleidungsstücken steht das Telephon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angegeben ist der Preis für Sperrsig I. Abteilung.)

Mittwoch, den 21. Juni: **C. 68. Finale. Bärbele (Soubrette). Die Pierpuppen.** Anfang 7 Uhr. (4 A 50 P.)

Donnerstag, den 22. Juni: **36. Sondervorstellung. Kleine Preise. Richardis.** Anfang 7 Uhr. (3 A.)

Samstag, den 24. Juni: **B. 69. Zum erstenmal: Die Troerinnen des Euripides.** Anfang 8 Uhr. (4 A.)

Sonntag, den 25. Juni: **C. 70. Aida.** Anfang 7 Uhr. (4 A 50 P.)

Montag, den 26. Juni: **A. 70. Das Dreimäderlhaus.** Anfang 7 Uhr. (4 A 50 P.)

Theater in Baden-Baden.

Freitag, den 23. Juni: **D. Sondervorstellung. Zum erstenmal: Das Dreimäderlhaus.** Anfang 7 Uhr.